



Landshut, 07.09.2018

## Pressemitteilung

### **Arbeiten zur Herstellung des Kreisverkehrsplatzes an der „Wechslerkreuzung“ bei Rottenburg beginnen**

Ab Montag, 10.09.2018 beginnen die Arbeiten zur Herstellung des Kreisverkehrsplatzes an der Kreuzung der Staatsstraßen 2142, 2143 und der städtischen Schloßstraße bei Rottenburg an der Laaber. Aufgrund der Arbeiten ist eine Sperrung des Kreuzungsbereichs von und in Fahrtrichtung Norden (St 2143) und Süden (Schloßstraße Richtung Bogenhausen) erforderlich. Die Fahrtrichtungen der St 2142 zwischen Rottenburg und Oberlauterbach können während der Bauarbeiten aufrechterhalten werden. Die Bauarbeiten dauern bis voraussichtlich Mitte November dieses Jahres.

An der Kreuzung der Staatsstraßen 2142 und 2143 sowie der städtischen Schloßstraße bei Rottenburg an der Laaber ist es in den letzten Jahren oft zu schweren Unfällen gekommen. Mit dem Bau eines Kreisverkehrsplatzes soll die unfallträchtige Kreuzung nun entschärft werden.

Ab Montag, 10.09.2018, beginnen die Arbeiten zur Herstellung des Kreisverkehrsplatzes.

Die Bauarbeiten dauern bis voraussichtlich Mitte November dieses Jahres.

Aufgrund der Arbeiten ist eine Sperrung des Kreuzungsbereichs von und in Fahrtrichtung Norden (St 2143) und Süden (Schloßstraße Richtung Bogenhausen) erforderlich. Die Fahrtrichtungen der St 2142 zwischen Rottenburg und Oberlauterbach können während der Bauarbeiten aufrechterhalten werden.

• • •

Die Umleitung des Verkehrs von der St 2143 zur St 2142 erfolgt über Schaltdorf die parallel zur St 2143 verlaufenden Kreisstraße LA 35.

Die Umleitungsstrecke ist in dem beigefügten Umleitungsplan dargestellt. Sie gilt jeweils für beide Fahrtrichtungen und ist vor Ort ausgeschildert.

Die Arbeiten wurden nach öffentlicher Ausschreibung an die Firma Swietelsky aus Traunstein vergeben.

Die Kosten für die Herstellung des Kreisverkehrsplatzes in Höhe von ca. 350.000 € werden vom Freistaat Bayern als Straßenbaulastträger der Staatsstraßen und von der Stadt Rottenburg an der Laaber als Straßenbaulastträger der Schloßstraße getragen.

Das Staatliche Bauamt Landshut bittet alle betroffenen Verkehrsteilnehmer und Anwohner an den Umleitungsstrecken um Verständnis für die mit der Baumaßnahme leider unvermeidlichen Beeinträchtigungen.

Bitte beachten Sie, dass sich die angegebenen Zeiten für die Durchführung der Bauarbeiten bei schlechtem Wetter verlängern bzw. verschieben können.

Die Sperrung eines Teils des Kreuzungsbereichs sind unumgänglich, um die Bauarbeiten zügig und qualitativ hochwertig durchführen und gleichzeitig die Sicherheit für die beteiligten Arbeiter gewährleisten zu können.

gez.

Robert Köhl  
Bauberrat

Auskunft erteilen:	Herr Köhl	Telefon: 0871/9254-131
	Herr Kroll	Telefon: 0871/9254-118